

NRZ 31.05.16

# Streicheln, schlemmen, informieren

Tour de Flur: Sechs Dingdener Landwirte laden am 19. Juni auf ihre Höfe ein

Von Gabi Kowalczyk

**Hamminkeln.** Süße Ziegenlämmer streicheln oder kleine Kälber, sich einen Eindruck von moderner Landwirtschaft und dem Leben auf einem Hof machen, sich mal richtig verwöhnen lassen – all das ist am Sonntag, 19. Juni, in und um Dingden möglich. Dann laden sechs Landwirte und deren Familien zur „Tour de Flur“ ein. Veranstalter ist die Kreisbauernschaft Wesel im Rheinischen Landwirtschaftsverband.

Die Route zwischen den beteiligten sechs Höfen ist etwa 13 Kilometer lang, also für die meisten gut mit Fahrrad zu absolvieren. Überall können Besucher sich den Hof ansehen und sich mit Mitarbeitern unterhalten. Zudem hat jede Station ihre ganz eigenen Besonderheiten und Programmpunkte.

Auf dem Hof Schäfer an der Borkener Straße 12 steht etwa das Thema Direktvermarktung im Mittelpunkt. Am Vormittag von 10 bis 12 Uhr wird dort ein Bauernfrühstück angeboten, auch der Hofladen ist geöffnet. Es wird allerlei Leckerer serviert, vor allem „rund um die



Die Kühe auf dem Hof Buchmann an der Borkener Straße können Besucher auch kennenlernen.

FOTO: MARKUS WEISSENFELS

Erdbeere“. Kinder können im Hühnerstall Küken beobachten oder sich schminken lassen.

## Probieren ist erwünscht

Die „Dingdener Heidemilch“ kommt vom Biohof Groß-Bölting an der Borkener Straße 10. Dort können Besucher sich zeigen lassen, wie Tiere in der Biolandwirtschaft gehalten werden. Auch die Käseerei können Interessierte besichtigen, und Probieren ist ebenfalls erwünscht.

Zur Ökolandwirtschaft und zum

Anbau von Gemüse informiert das Team des Biolandhofs Bollmann am Diepen Weg 1. Auch Legehennenhaltung können Besucher sich dort ansehen. Für die Kleinen gibt es einen Parcours und eine Strohrutsche.

Franz Knipping und die Mitarbeiter seines Forstbetriebes laden ebenfalls ein. Auf dem Betriebsgelände am Langenhoffsweg 2 führen sie unter anderem mobiles Sägewerk und einen Sägespaltautomaten vor. Die Rollende Waldschule ist dort auch vertreten.

## ANDACHT ZUM AUFTAKT

■ Die „Tour de Flur“ beginnt am Sonntag, 19. Juni, morgens um 9.30 Uhr mit einer zentralen ökumenischen Andacht auf dem Hof Schäfer.

■ Teilnehmer können anschließend alle sechs beteiligten Höfe auf eigene Faust besuchen. Bis 17 Uhr sind die Stationen für Besucher geöffnet.

Wie moderne Milchwirtschaft funktioniert und wie dabei auch Maschinen eine immer wichtigere Rolle spielen, das erfahren Besucher auf dem Hof Buchmann an der Borkener Straße 16. Und Informationen zur Schweinemast bietet Familie Hartmann auf ihrem Hof an der Borkener Straße 14. Dort werden auch Windradbesichtigungen oder Drachensteigen angeboten.

Auch die Turmwindmühle am Melkweg ist geöffnet.